Kreis-Blatt

des

Königlich-Preußischen Landraths

zu Thorn.

Nro. 15. Freitag, den 12. April **1844.**

Verfügungen und Bekanntmachungen des Königlichen Landraths.

No. 61.
JN. 2323.

Die Wohllöbl. Verwaltungsbehörden, insbesondere die Wohllöbl. Dominien und Ortsbehörden werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß die Ausführung der diesjährigen öffentlichen Gesammtimpfung der Schutzblattern, dem Königl. Kreis-Chyrurgus Kronisch hieselbst und dem Wundarzt Meseberg in Kowalewo übertragen worden ist, wie dies aus den nachstehend abgedruckten Impfungsplänen näher hervor geht.

Die Wohllöbl. Ortsbehörden erhalten mit dieser Nummer des Kreisblatts das Duplikat der eingereichten Impfliste zurück, und bringe ich zuvörderst die Bestimmung des Regulativs vom 16. Januar 1838 in Erinnerung, wonach die Ortsbehörden verpflichtet sind, den Impf- und Revisions-Terminen persönlich beizuwohnen, und nur bei dringenden Abhaltungen sich durch qualifizirte, mit den örtlichen und persönlichen Verhältnissen der Gemeinde-Mitglieder ausreichend vertraute Stellvertreter in ihren diesfälligen Funktionen vertreten lassen dürfen.

Auf welchen Stationen und an welchen Tagen die Impflinge von den verschiedenen Ortschaften resp. zur Impfung und zur Revision zu gestellen sind, geht aus den Impfungsplänen hervor. Es ist ferner daraus zu entnehmen, welche Ortschaften das Fuhrwerk für den Impfarzt wann und wohin zu gestellen haben. Das Fuhrwerk, eine Britschke oder Korbwagen, muß mindestens mit zwei kraftvollen Pferden bespannt sein und an dem bestimmten Orte wenigstens einige Stunden vor der Abfahrt eintreffen, damit die Pferde ausruhen und gefüttert werden können, und demnächst die Reise schnell von Statten geht.

Die Ortschaften, welche einen Impfstamm, das heißt Kinder zur Impfung zu gestellen haben, von denen die Lympfe zur Weiterimpfung benutzt wird, sind vorzugsweise pünklich dem Impfarzt zu gestellen und dazu aus den benannten Ortschaften 8 bis 10 gesunde Kinder auszuwählen.

Die Zeit zum ganzen Impfgeschäft ist so genau berechnet, daß durchaus keine Versäumungen stattfinden dürfen, und damit weder bei der Fuhrengestellung noch bei der Gestellung der Impflinge zu den Impf- und Revisions-Terminen Störungen eintreten, wird des dringendsten den Ortsbehörden anempfohlen, sich mit den Impfplänen genau bekannt zu machen, und das Fuhrwerk sowohl, als die Impflinge stets genau zur festgesetzten Stunde auf die Impfstationen zu gestellen.

Kommen Versäumnisse vor, so werden die diesfälligen Kosten von dem betreffenden schuldigen Ortsvorstande oder Gemeindemitgliede eingezogen werden.

Wegen den Impfgebühren verweise ich auf die, Amtsblatt pro 1840 Nro. 16. pag. 116., abgedruckte Verordnung der Königl. Regierung vom 8. März 1840.

Thorn, den 4. April 1844.

Impfplan

des Kreis-Chyrurgus Kronisch in Thorn pro 1844.

Datum der resp. Impf- und Revisions-Termine. Monat	Tag.	Benennung der Impf-Stationen und Lokale.	Tageszeit und Stunde.	Auf den genannten Impfstationen sind die impffähigen Kinder von nachstehenden Ortschaften zu gestellen. zur Impfung.	zur Revision.	Wohin das Fuhrwerk für den Impfarzt zu gestellen ist.	Ortschaft, welche das Fuhrwerk zu gestellen hat.
Mai	6. Montag	Auf dem Rathhause zu Thorn.	2 Uhr Nachmittag	Ziegelei Krowieniec Weisshoff Barbarken Rothwasser Smolnik Impfstamm von Przysiek, Roßgarten, Sierocko, Ziegelwiese, Gr. und Kl. Mocker			
Mai	13. Montag	Gursk im Kruge	10 Uhr Vormittag	Gursk und Alt Thorn Blottgarten Gursker Werder Eichbusch Przysiek Przysieker Anwuchs Zalze Boze Alt Thorner Kämpe Jazdrosc Jankower Kämpe Okrazyner Kämpe Pensau Schwarzloch Schwarzbruch Rossgarten Sierocko Ziegelwiese Schmolln Swyrczyner Wiese Impfstamm von Gr. u. Kl. Bösendorf und Stanislawken	Die am 6. Mai zu Thorn geimpften Kinder von Przysiek, Roßgarten Sierocko und Ziegelwiese	Nach Thorn 7 Uhr Morgens und nach Gursk zur Rückreise nach Thorn 11 Uhr Vormittag	Sierocko Schmolln
Mai	14. Dienstag	Mocker in der Schule	2 Uhr Nachmittag	Gr. und Kl. Mocker Neu Mocker Vorwerk Mocker Mockersche Etabliss. Catharinenflur Wieczorkowo Buchta	Impfstamm von Groß und Klein Mocker	Nach Thorn 1 Uhr Nachmittag	Mocker

				Impfstamm von Dorf Kaszczorek und Kompanie.			
Mai	20. Montag	Gursk im Kruge	9 Uhr Vormittag		Die am 13. Mai in Gursk geimpften Kinder	Nach Thorn 7 Uhr Morgens	Roßgarten
						Nach Gursk 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Toporzysko	Schwarzbruch
Mai	20. Montag	Toporzysko im Sand-Kruge	1 Uhr Nachmittag	Dorf und Vorwerk Toporzysko Stanislawken Gr. u. Kl. Bösendorf Guttau Neubruch Czarnowo Steinort Impfstamm v. Renczkau, Lonzyn und Dorf Birglau	Impfstamm von Gr. und Kl. Bösendorf und Stanislawken	2 Uhr Nachmittag vor dem Sand-Kruge zur Reise nach Thorn	Dorf Toporzysko
Mai	21. Dienstag	Zlotterie im Kruge	9 Uhr Vormittag	Zlotterie Ostrow Groch Schillno Grabowitz Gumowo Kompanie Neudorf Grifflowo Smolnik Buchta Dorf Kaszczorek Vorw. Kaszczorek Antoniewo Wygoda Impfstamm von Gremboczyn, Rogowko u. Friedrichsthal	Impfstamm von Dorf Kaszczorek und Kompanie	Nach Thorn 7 Uhr Morgens zur Reise nach Zlotterie und nach Zlotterie zur Reise nach Mocker	Grabowitz Groch
Mai	21. Dienstag	Mocker in der Schule	2 Uhr Nachmittag		Die am 14. Mai in Mokker geimpften Kinder	Nach Mocker 3 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Mocker
Mai	28. Dienstag	Renczkau im Kruge	9 Uhr Vormittag	Renczkau Berghoff Cychoradz Gierkowo Ottowitz Skludzewo	Impfstamm von Renczkau, Lonzyn und Dorf Birglau	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Renczkau, und nach Renczkau	Schloß Birglau Skludzewo

				Lonzynek Dorf Birglau Schloß Birglau Lubianken Impfstamm von Swyrczyn, Swyrczynek, Ollek und Lesecz		zur Reise nach Sandkrug	
Mai	28. Dienstag	Toporzysko im Sandkruge	1 Uhr Nachmittag		Die am 20. Mai in Sandkrug geimpften Kinder.	Nach Sandkrug zur Reise nach Thorn 2 Uhr Nachmittag	Stanislawken
Mai	29. Mittwoch	Gremboczyn im Kruge	9 Uhr Vormittag	Alt und Neu Gremboczyn Vorw. Gremboczyn Leibitsch Wolffsmühle Seide Rogowo Rogowko Friedrichsthal Lipnitzken Dorf Papau Vorwerk Papau Freischulzerei Papau Kleefelde Bielawa Rubinkowo Impfstamm von Gronowo, Brzezynko und Brzezno	Impfstamm von Gremboczyn, Rogowko und Friedrichsthal	Nach Thorn 5 Uhr Morgens zur Reise nach Gremboczyn und nach Gremboczyn 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Zlotterie	Rogowko Dorf Gremboczyn
		Zlotterie im Kruge	1 Uhr Nachmittag		Die am 21. Mai in Zlotterie geimpften Kinder	Nach Zlotterie 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Schillno
Juni	4. Dienstag	Rosenberg im Kruge	9 Uhr Vormittag	Rosenberg Piwnitz Browina Bruchnowko Bruchnowo Lulkau Swyrczyn Swyrczynek Ollek Lesecz Chorab Wytrembowitz Alleenhof Mittenwalde Kowros Lissomitz Zakrzewko Tyllitz	Impfstamm von Swyrczyn, Swyrczynek, Ollek und Lesecz	Nach Thorn 5 Uhr Morgens zur Reise nach Rosenberg Nach Rosenberg 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Renczkau	Browina Bruchnowo

(Hiezu eine Beilage.)

Beilage zum Thorner Kreisblatt Nro. 15.

Freitag, den 12. April 1844.

Juni	4. Dienstag	Renczkau im Kruge	1 Uhr Nachmittag	Dorf und Vorwerk Ostaszewo Zengwirth Pygrza Impfstamm von Wybcz, Warszewitz und Przeczno	Die am 28. Mai in Renczkau geimpften Kinder	Nach Renczkau 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Lonzynek
Juni	5. Mittwoch	Gronowo im Kruge	9 Uhr Vormittag	Pruskalonka Borowno Olesiek Elzanowo Bierzgel Pachur Lenga Elgiszewo Szewo Strzembaczno Tobulka Brzezynko Gronowosche Güter Papiernia Struss Krupka Leszno Wielkalonka Mlynietz Impfstamm von Alt und Neu Kamiontken und Turzno	Impfstamm von Gronowo Brzyzynko u. Brzezno	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Gronowo und nach Gronowo 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Gremboczyn	Bierzgel und Pachur-Mühle Gronowo
		Gremboczyn im Kruge	11 Uhr Vormittag		Die am 29. Mai in Gremboczyn geimpften Kinder	Nach Gremboczyn 11 Uhr Vormittag zur Reise nach Thorn	Leibitsch
Juni	11. Dienstag	Nawra im Kruge	9 Uhr Vormittag	Nawra Wybcz Warszewitz Przecznosche Güter Biskupitz Slomowo Siemon Korryt Impfstamm von Papowo, Bielzyn, Chrapitz und von Dorf und Vorw. Konczewitz und Dorf und Vorw. Grzywno	Impfstamm von Wybcz, Warszewitz u. Przeczno	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Nawra und nach Nawra 11 Uhr Vormittag zur Reise nach Rosenberg	Przeczno Biskupitz

Juni	11. Dienstag	Rosenberg im Kruge	1 Uhr Nachmittag		Die am 4. Juni in Rosenberg geimpften Kinder	Nach Rosenberg 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Swyrczynek
Juni	12. Mittwoch	Kamiontken im Kruge	9 Uhr Vormittag	Alt und Neu Kamiontken Vorw. Kamiontken Lippowitz Königl. Gronowko Mirakowo Kuczwalli Slawkawo Morczyn Folsong Turzno Gappa Smaruy Brzezno Gostkowo Josephat Kielbaczyn Impfstamm von Rynsk und Dzwirzno	Impfstamm von Alt und Neu Kamiontken und Turzno	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Kamiontken und nach Kamiontken 1 Uhr Nachmittag zur Reise nach Gronowo	Folsong Vorwerk Kamiontken
Juni	12. Mittwoch	Gronowo im Kruge	2 Uhr Nachmittag		Die am 5. Juni in Gronowo geimpften Kinder	Nach Gronowo 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Mlynitz
Juni	17. Montag	Thorn im Rathhause	2 Uhr Nachmittag	Der Impfstamm von Stewken und Rudack			
Juni	18. Dienstag	Nawra im Kruge	8 Uhr Vormittag		Die am 11. Juni in Nawra geimpften Kinder mit Ausschluß v. Dorf und Vorw. Konczewitz und Dorf u. Vw. Grzywno	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Nawra und nach Nawra 9 Uhr Morgens zur Reise nach Papowo	Korryt Nawra
Juni	18. Dienstag	Papowo in der Schule	11 Uhr Vormittag	Dorf, Vorwerk und Freischulzerei Papowo Bielczyn Folgowo Staw Chrapitz Alt und Neu Skompe	Impfstamm von Papowo, Bielczyn und Chrapitz	Nach Papowo 11 Uhr Vormittag zur Reise nach Culmsee	Freischulz. Papowo
Juni	18. Dienstag	Culmsee in der Schule	3 Uhr Nachmittag	Stadt Culmsee Vorwerk Culmsee Neu und Alt Archidiakonka	Impfstamm von Dorf u. Vorw. Konczewitz und		

				Dziemion Dorf und Vorwerk Konczewitz Kuchnia Wittkowo Pluskowenzsche Güter Zelgno Elisenau Elisenhoff Dorf und Vorwerk Grzywno Adl. Grzywno	Dorf und Vorwerk Grzywno		
Juni	19. Mittwoch	Rynsk im Kruge	9 Uhr Vormittag	Rynsk Orzechowko Pietrowitz Ludowitz Marianken Janowo Ignacewo Sablonowo Czystochleb Mühlenland Zgnielka Roßgarten Dzwierzno Zajonskowo Nielub	Impfstamm von Rynsk u. Dzwierzno	Nach Culmsee 6 Uhr Morgens zur Reise nach Rynsk und nach Rynsk 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Kamiontken	Dziemiony Rynsk
Juni	19. Mittwoch	Kamiontken im Kruge	1 Uhr Nachmittag		Die am 12. Juni in Kamiontken geimpften Kinder	Nach Kamiontken 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Slawkowo
Juni	24. Montag	Podgursz i. Hertelschen Gasthause	9 Uhr Vormittag	Pudgursz Jesuitergrund Kluczyk Zieleniec Lugi Glienke Gr. und Kl. Piask Rudack Stewken Dorf und Vorwerk Czernewitz Brzoza Bizon Wydrzygroß Wilki Krug Wilki Kämpe Impfstamm von Kozybor, Gr. und Kl. Niszewken, Cierpitz und Brandmühle	Impfstamm von Stewken und Rudack	Nach Thorn 8 Uhr Morgens zur Reise nach Podgursz	Zeleniec Mühle
Juni	25. Dienstag	Papowo in der Schule	10 Uhr Vormittag		Die am 18. Juni in Papowo geimpften Kinder	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Papowo	Staw

						uad nach Papowo 11 Uhr Vormittag zur Reise nach Culmsee	Dorf Papowo
Juni	25. Dienstag	Culmsee in der Schule	1 Uhr Nachmittag		Die am 18. Juni i. Culmsee geimpften Kinder		
Juni	26. Mittwoch	Rynsk im Kruge	9 Uhr Vormittag		Die am 19. Juni in Rynsk geimpften Kinder.	Nach Culmsee 6 Uhr Morgens zur Reise nach Rynsk und nach Rynsk 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Thorn	Dorf Konczewitz Nielub
Juli	1. Montag	Kozybor in der Schule	9 Uhr Vormittag	Brandmühle Duliniewo Konkolmühle Korzeniec Kämpe Kozybor Niedermühle Groß, Klein und Vorwerk Niszewken Philippmühle Rohrmühle Stronsker Kämpe Czierpitz Impfstamm von Pieczonka, Ottloczyn und Maciejewo	Impfstamm von Kozybor, Gr. und Kl. Niszewken, Cierpitz und Brandmühle	Nach Thorn 5 Uhr Morgens zur Reise nach Kozybor und nach Kozybor 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Podgursz	Duliniewo Kozybor
Juli	1. Montag	Podgursz im Hertelschen Gasthause	1 Uhr Nachmittag		Die am 24. Juni in Podgursz geimpften Kinder	Nach Podgursz zur Reise nach Thorn 2 Uhr Nachmittag	Podgursz
Juli	8. Montag	Kozybor in der Schule	9 Uhr Vormittag		Die am 1. Juli in Kozybor geimpften Kinder	Nach Thorn 5 Uhr Morgens zur Reise nach Kozybor und nach Kozybor 10 Uhr Vormittag zur Reise nach Pieczonka	Kl. Niszewken Gr. Niszewken
Juli	8. Montag	Pieczonka im Kruge	1 Uhr Nachmittag	Grabia Holl. Grabia Wirbelthal Maciejewo Pieczonka Brzeczka Wodki	Impfstamm von Pieczonka Ottloczyn u. Maciejewo	Nach Pieczonka 2 Uhr Nachmittag zur Reise nach Thorn	Ottloczyn

(Hiezu die zweite Beilage.)

Zweite Beilage zum Thorner Kreisblatt Nro. 15.

Freitag, den 12. April 1844.

				Dzywak Neukrug Olttloczyn Ottloczynek Kutta Kuchnia Wilke Kämpe Stanislawowo - Poczalkowo Stanislawowo - Sluszewo Aschenort			
Juli	15. Montag	Pieczonka im Kruge	9 Uhr Vormittag		Die am 8. Juli in Pieczonka geimpften Kinder	Nach Thorn 4 Uhr Morgens zur Reise nach Pieczonka und nach Pieczonka zur Reise nach Thorn 10 Uhr Vormittag	Grabia Pieczonka

Impfplan

des Wundarztes Meseberg in Kowalewo pro 1844.

Mai	15.	In der Schule zu Kowalewo	2 Uhr Nachmittag	Domaine Kowalewo Kowalewo Gappa und Borrek Impfstamm von Bielsk, Zielen und Plywaczewo	Impfstamm von Domaine Kowalewo u. Kowalewo		
Mai	22.	In der Schule zu Kowalewo	2 Uhr Nachmittag		Die am 15. Mai in der Schule zu Kowalewo geimpft. Kinder		
			3 Uhr Nachmittag	Bielsk Buden und Gesträuch Zielin Plywaczewo Lipienitza Bachorze Chelmonie Impfstamm von Richnau und Mlewo	Impfstamm von Bielsk, Zielen und Plywaczewo		
Mai	29.	In der Schule	2 Uhr Nachmittag		Die am 22. Mai in der Schule zu Kowalewo geimpft. Kinder		

Mai	29.	In der Schule zu Kowalewo	3 Uhr Nachmittag	Szychowo Richnau Abbau Richnau Neuhof Marienhof Mlewo Vorw. Mlewiec Abbau Mlewiec Impfstamm von Orzechowo und Sierakowo	Impfstamm von Richnau und Mlewo		
Juni	5.	In der Schule zu Kowalewo	2 Uhr Nachmittag		Die am 29. Mai in der Schule zu Kowalewo geimpft. Kinder		
			3 Uhr Nachmittag	Wengorzyn Orczechowo Sierakowo Silbersdorf	Impfstamm von Orzechowo und Sierakowo		
Juni	12.	In der Wohnung des Impfarztes zu Kowalewo	8 Uhr Vormittag		Die am 5. Juni in der Schule zu Kowalewo geimpft. Kinder		

No. 62. JN. 2450.

Das nach den Amtsblatts-Verfügungen vom 24. Februar 1832 Nro. 10. und 22. März 1834 Nro. 13. angeordnete Abraupen der Obstbäume, Baumpflanzungen, Alleen und Hecken wird mit Bezugnahme auf meine Kreisblatts-Verfügung vom 7. April 1834 Nro. 7. hierdurch in Erinnerung gebracht, und haben die Wohllöbl. Verwaltungs- und Orts-behörden dafür zu sorgen, daß diese Bestimmungen, so weit dies nicht bereits geschehen sein sollte, unverzüglich in Ausführung gebracht werden.

Ferner sind die Weiden zu köpfen und die gewonnenen Pflanzweiden sofort an die Straßen zu verpflanzen.

Thorn, den 9. April 1844.

No. 63. JN. 2396.

Die betreffenden Wohllöbl. Dominien und Ortsvorstände, in deren Bezirk die Menschenpocken ausgebrochen sind, werden hierdurch aufgefordert, binnen 8 Tagen, bei Vermeidung kostenpflichtiger Abholung, eine Nachweisung von den an den Pocken Erkrankten, unter folgenden Rubriken:

1) Namen der Ortschaften, in welchen die Pocken ausgebrochen,
2) Zeit des Ausbruchs der Krankheit,
3) Zahl der Kranken überhaupt,
4) Zahl der Gestorbenen,
5) Zahl der noch vorhandenen Kranken,

mit möglichster Genauigkeit anzufertigen, und in bekannter Art resp. mir, dem Königl. Do-

mainen-Rent-Amte und dem hiesigen Magistrat einzureichen. Von den zuletzt genannten Wohllöbl. Behörden erwarte ich die Nachweisungen zusammengestellt in 14 Tagen.

Thorn, den 6. April 1844.

No. 64. JN. 2422.

Die Wohllöbl. Verwaltungsbehörden, imgleichen die Dominien und Ortsbehörden, welche bis jetzt die Anzeige wegen der Krätzkranken pro I. Quartal c. nicht erstattet haben, werden hierdurch erinnert, diese Anzeige unfehlbar bis zum 20. d. M. bei Vermeidung kostenpflichtiger Abholung zu machen.

Thorn, den 6. April 1844.

No. 65. JN. 2457.

Die Wohllöbl. Verwaltungsbehörden, Dominien und Ortsvorstände, welche in Folge der Kreisblatts-Verfügung vom 25. Februar c. Nro. 10. die Nachweisung von denjenigen Schankstellen, in welchen der Schank auf Grund eines Realrechts ausgeübt wird, bis jetzt nicht eingereicht haben, werden hierdurch aufgefordert, die qu. Nachweisung nunmehr unfehlbar binnen 8 Tagen bei Vermeidung kostenpflichtiger Abholung, resp. mir, dem hiesigen Magistrate und dem Königl. Domainen-Rent-Amt einzureichen.

Thorn, den 9. April 1844.

Bekanntmachungen anderer Behörden.

Höherer Bestimmung zufolge soll die incl. Holzwerth auf 83 Rtlr. 14 Sgr. 6 Pf. veranschlagte Erneuerung der Ausschurzung und Vertiefung des Brunnens auf dem Forst-Etablissement Skemsk an den Mindestfordernden in Entreprise ausgethan werden.

Zu diesem Behufe stehet ein Termin auf

den 17. April c. früh 9 Uhr

im hiesigen Geschäftszimmer an, zu welchem qualificirte Bauunternehmer mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Bedingungen im Termin bekannt gemacht und letzterer um 12 Uhr Mittags geschlossen werden wird.

Mokrylaß, den 31. März 1844.

Der Königl. Oberförster.

Freitag den 26. April c. Vormittags 9 Uhr soll der Nachlaß der verstorbenen Wittwe Damer zu Rogowo, bestehend in 2 Pferden, 2 Kühen, 2 Kälbern, 1 tragenden Sau, Leinenzeug, Betten, Meubles und Hausgeräth im Sterbehause Nro. 19. zu Rogowo meistbietend gegen gleich baare Bezahlung öffentlich verkauft werden.

Thorn, den 23. März 1844.

Königl. Land- und Stadt-Gericht.

Privat-Anzeigen.

Saat-Kartoffeln, vorzüglicher Sorte, sind zu verkaufen in

Marienhoff bei Kowalewo.

Heute Mittag 1½ Uhr entschlief sanft zu einem bessern Leben unsere innigst geliebte Gattin und Mutter Anna, geborene Kraffert, in einem Alter von 49 Jahren 4 Monate, in Folge der Brustentzündung, was wir tief betrübt hiermit ergebenst anzeigen.

Czernewitz, den 11. April 1844.

Friedrich Hoppe nebst Kinder.

Unlängst empfing ich einige namhafte Sendungen Cigarren, ganz vorzüglich in Qualität und eigenthümlich hinsichts der Form und Packung. Die Vorzüglichkeit des Tabaks, das Alter der Cigarre und die Billigkeit des Preises dürften den verschiedenartigsten Anforderungen wohl entsprechen. Indem ich die Herren Käufer hierauf ergebenst aufmerksam zu machen mir erlaube, empfehle ich mein Cigarrenlager bestens.

J. G. Adolph in Thorn.

In Ostaszewo werden ein Paar Hundert Scheffel Kartoffeln zu kaufen gewünscht.

Französischer Lucerne, Reigras, rother und weißer Klee, Thimotium und Spargel-Saamen, weiße und gelbe Erbsen-Wicken, und Spernberger Dünger-Gyps-Mehl empfiehlt in bester Güte billigst

Graudenz, den 1. April 1844.

J. Höberlein,
Marienwerder-Vorstadt.

Ein in seinem Fache tüchtiger Stellmacher findet zum 23. April d. J. in unterzeichnetem Gute eine fixirte Anstellung. — Auch ist sehr gutes Mauer- und Dach-Rohr für den Preis von 1 Thaler pro Schock, bei Quantitäten von 500 bis 1000 Schock etwas billiger zu haben.

Wierzbiczano bei Gniewkowo, den 24. März 1844.

In der Buchhandlung von Ernst Lambeck in Thorn ist so eben erschienen:

Kleiner polnischer Wegweiser für Geschäftsmänner, Aerzte und Landwirthe, enthaltend polnisch-deutsche Gespräche und Vokabeln nebst grammatischen Andeutungen und Regeln über die Aussprache.

Ein Buch, wie es hier dem Publikum geboten wird, fehlte bisher gänzlich, und glaubt die Verlagshandlung durch Herausgabe desselben einem wesentlichen Bedürfniß Abhülfe geleistet zu haben. Wer der polnischen Sprache nicht mächtig, in hiesiger Gegend mit Polen unumgänglich zu verkehren hatte, der suchte sich bisher einige Belehrung aus einer Grammatik, aus Chrestomatien und Wörterbüchern zu verschaffen, und fand am Ende in allen diesen Werken wenig für seinen Zweck. Man mußte sich zuerst durch eine Masse von grammatikalischen Regeln durcharbeiten, und hatte dann doch nichts, was sich auf das praktische Leben anwenden ließ. Dagegen ist nun in dem vorliegenden Buche gerade auf die praktische Anwendung der polnischen Sprache Bedacht genommen. In allergrößter Kürze sind zuerst Regeln über die Aussprache gegeben, dann Vokabeln, die unter verschiedene Rubriken eingetheilt sind, und zuletzt eine große Anzahl von Gesprächen, die alle Verhältnisse im gewöhnlichen Verkehr mit Leuten berühren; wie z. B. Gespräche im Tuchladen, beim Getraidehändler, beim Schuhmacher, beim Kleidermacher, auf dem Lande, von der Zeit &c. &c.

Wem ist der Besitz eines solchen Buches nicht schon längst Bedürfniß gewesen? Gewiß sehr Vielen, denn der Fragen nach einem Hülfsbuche der Art waren sehr viele.

Druck der Ernst Lambeckschen Offizin.